

Das Europäische Umweltzeichen stellt sich vor

Umweltfreundliche Beschaffung kann eine Herausforderung darstellen, doch mit anerkannten Umweltzeichen wird der Prozess einfacher, transparenter und sicherer. Das nationale Umweltzeichen Blauer Engel kennen bereits viele Beschaffende. Das EU Ecolabel ist bei einigen noch Neuland. Das EU Ecolabel bietet ebenfalls eine klare Orientierung, da es strenge Umweltstandards setzt, die durch unabhängige Prüfungen bestätigt werden. Dies gewährleistet, dass die Produkte tatsächlich umweltfreundlich sind und keine leeren Versprechungen gemacht werden.

Ein Beitrag von Kristin Stechemesser

EU Ecolabel – ein Umweltzeichen für alle Mitgliedsstaaten

Das Europäische Umweltzeichen (kurz: EU-Umweltzeichen oder EU Ecolabel) wurde 1992 von der Europäischen Kommission ins Leben gerufen. Die primäre gesetzliche Grundlage für das EU Ecolabel ist eine unmittelbar geltende Verordnung der Europäischen Union: Verordnung (EG) Nr. 66/2010. Da es sich hierbei um eine EU-Verordnung handelt, ist sie in allen Mitgliedsstaaten direkt gültig. Die Verordnung enthält Regeln zu den Gremien, zur Erarbeitung und Überarbeitung der Kriterien und auch zur Marktüberwachung und Kontrolle der Verwendung des EU Ecolabel. Das EU Ecolabel ist in allen 27 EU-Mitgliedsstaaten sowie in Norwegen, Island und Liechtenstein anerkannt.

Transparent, multi-kriteriell, lebenszyklusbasiert, wissenschaftlich und hohes Umweltambitionsniveau

Das EU Ecolabel ist ein Umweltzeichen nach der ISO-Norm 14024 „Umweltaussagen und -programme für Produkte - Umweltzeichen“. Diese internationale Norm, deren neue Fassung schon im Entwurf vorliegt, hat vergleichbare Inhalte, das heißt sie fokussiert auf die Voraussetzungen für Umweltzeichen der höchsten Gütekatgorie. Wesentliche Inhalte betreffen die



wissenschaftliche Erarbeitung der Kriterien, einschließlich dazugehöriger Nachweise. Dies umfasst die Betrachtung des gesamten Produktlebensweges - von der Rohstoffgewinnung, über die Herstellung bis hin zur Entsorgung. Dabei steht ein hohes Umweltambitionsniveau über verschiedene Umweltauswirkungskategorien hinweg im Fokus. Weiterhin ist eine transparente und unter Beteiligung verschiedener Interessengruppen durchgeführte Kriterienerarbeitung und die regelmäßige Revision der Kriterienets von Relevanz. Die verabschiedeten

Kriterien müssen öffentlich zugänglich und die Zertifizierungsstelle muss unabhängig von dem Unternehmen, das sich zertifizieren lassen möchte, sein.

EU Ecolabel erfüllt die vergaberechtlichen Anforderungen des § 34 VgV und § 24 UVgO

Das EU Ecolabel erfüllt aber nicht nur die Anforderungen der ISO 14024, sondern auch die Anforderungen an Gütezeichen gemäß § 34 Vergabeverordnung (VgV) und § 24 Unterschwellenvergabeordnung (UVgO). Das EU Ecolabel kann daher wie der Blaue Engel im Rahmen der öffentlichen Beschaffung genutzt werden.



Quelle: Europäische Kommission und RAL gGmbH (2025)

Das heißt konkret, dass das EU Ecolabel

- auf objektiv nachprüfbar und nichtdiskriminierenden Kriterien beruht,
- im Rahmen eines offenen und transparenten Verfahrens entwickelt wurde, an dem alle Interessengruppen teil nehmen können,
- allen Unternehmen, die ihr Produkt im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) vertreiben wollen, diese zertifizieren lassen können,
- von einem Dritten (hier konkret den EU-Mitgliedsstaaten) festgelegt wird, auf den das Unternehmen, das das Gütezeichen erwirbt, keinen maßgeblichen Einfluss ausüben konnte.

Soll das EU Ecolabel im Rahmen der Oberschwellenvergabe eingesetzt werden, so ist zusätzlich der § 34 Abs. 2 Nr. 1 VgV zu prüfen, das heißt der Bezug zum Auftragsgegenstand.

Durch Erfüllung dieser vergaberechtlichen Anforderungen kann das EU Ecolabel in der Leistungsbeschreibung, auf der Ebene des Zuschlags und in den Auftragsausführungsbedingungen genutzt werden - am einfachsten durch einen pauschalen Verweis auf die Kriterien der gewünschten Produktgruppe. Das EU Ecolabel kann aber auch als Nachweis für geforderte Umweltkriterien verwendet werden.

Das EU Ecolabel in der AVV Klima und im Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit der Bundesregierung

Da das EU Ecolabel die Anforderungen nach § 34 VgV und § 24 UVgO erfüllt, findet das EU Ecolabel auch Berücksichtigung in der

[Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Beschaffung klimafreundlicher Leistungen](#), kurz AVV Klima. Sie regelt, dass Bundesbehörden bei der Vergabe von Aufträgen vorrangig das Umweltzeichen Blauer Engel einfordern sollen. Sofern dieses für die auszuschreibende Leistung jedoch nicht vorhanden ist, ist das EU Ecolabel zu verlangen. Die Vorlage gleichwertiger Gütezeichen ist dabei stets anzuerkennen.

Des Weiteren findet das EU Ecolabel ebenfalls Erwähnung in der Anlage 1 zum [Maßnahmenprogramm Nachhaltigkeit der Bundesregierung](#). Nr. 3 ist zu entnehmen, dass „Bei allen Teilen der Vergabeunterlagen, d.h. bei der Leistungsbeschreibung (z. B. § 31 VgV), den Zuschlagskriterien (z. B. § 58 Abs. 4 VgV) und den Ausführungsbedingungen (z. B. § 61 VgV), sind (gem. § 34 VgV, § 24 UVgO, § 32 SektVO), soweit sinnvoll und angemessen, vergaberechtlich anerkannte Gütezeichen (Umwelt- und/oder Sozialzeichen) zu berücksichtigen. Hierzu zählen staatliche Zeichen wie Blauer Engel, EU Ecolabel, [...]“

Weitere Regelungen von Relevanz

Das EU Ecolabel wird aber auch in einigen Regelungen auf Landesebene aufgeführt, so zum Beispiel in der [Verwaltungsvorschrift Beschaffung und Umwelt des Landes Berlin](#), der baden-württembergischen [Verwaltungsvorschrift der Landesregierung über die Vergabe öffentlicher Aufträge \(VwV Beschaffung\)](#). Erwähnung findet das EU Ecolabel ebenfalls im [LEITFADEN NACHHALTIGE BESCHAFFUNG](#) der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH).

Ebenfalls ist das EU Ecolabel in der [„EU-Richtlinie zur Stärkung der Verbraucher für den ökologischen Wandel durch besseren Schutz gegen unlautere Praktiken und durch bessere Informationen“](#)

10 Gründe, warum Beschaffende das **EU Ecolabel** wählen:

Einfache umweltfreundliche Beschaffung mit dem EU Ecolabel!

	1 Vertrauenswürdige Zertifizierung Unabhängig geprüft auf strenge Umweltstandards.	2 Garantie für geringere Umweltauswirkung Reduzierter CO₂- und Umwelt-Fußabdruck.	3 Hilft bei der Überprüfung von Angebotsinhalten Erfüllt Spezifikationen und/oder Zuschlagskriterien.
---	--	--	---

((EU) 2024/825) zu finden und wird dort als eine „anerkannt hervorragende Umweltleistungen“ hervorgehoben. Mit zwei Gesetzen hat Deutschland im Februar 2026 die Richtlinie in deutsches Recht umgesetzt: Mit dem „Dritten Gesetz zur Änderung des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG)“ und dem „Gesetz zur Änderung des Verbrauchervertrags- und des Versicherungsvertragsrechts sowie zur Änderung des Behandlungsvertragsrechts“.

Ob und wie das EU Ecolabel im kommenden neuen europäischen Vergaberecht verankert wird, wird sich zeigen.

Das Produktportfolio des EU Ecolabel

Aktuell umfasst das EU Ecolabel 27 Produktgruppen. Dies sind konkret: Farben und Lacke, Textilerzeugnisse und Schuhe, Bodenbeläge auf Holz-, Kork- und Bambusbasis sowie Hartbeläge, Grafisches Papier, Hygienepapier und Hygienepapierprodukte, Absorbierende Hygieneprodukte, Druckerzeugnisse, Schreibwaren aus Papier und Papiertragetaschenerzeugnisse, Kosmetische Mittel und Tierpflegeprodukte sowie die Schmiermittel. Die größte Produktgruppe bilden die Wasch- und Reinigungsmittel: Waschmittel, Handgeschirrspülmittel, Maschinengeschirrspülmittel und Reinigungsmittel für harte Oberflächen. Sowohl die Waschmittel als auch die Maschinengeschirrspülmittel gibt es zusätzlich speziell für den professionellen Bereich. Darüber hinaus gibt es noch die Produktgruppen, die Dienstleistungen adressieren: die Beherbergungsbetriebe und die Reinigungs-Dienstleistungen.

Aktuell gibt es in ganz Europa mehr als 115.000 zertifizierte Produkte von mehr als 3.500 Lizenznehmern (März 2026).

Umweltfreundliche Produkte müssen nicht teurer sein

Zwei Studien (ADEME 2025 sowie BEUC & EEB 2025) zeigen, dass Produkte mit EU Ecolabel nicht teurer sein müssen. Die Studie von ADEME (2025) kommt zum Ergebnis, dass in 82 % der Tests

Produkte mit EU Ecolabel gleich teuer oder günstiger als herkömmliche Produkte waren. BEUC und EEB (2025) zeigen in ihrer Studie auf, dass in zehn Ländern die mit Umweltzeichen ausgezeichneten Produkte zwischen 9 % und 27 % günstiger als Alternativprodukte sind. Dies trifft auch auf Deutschland zu. Allerdings gibt es auch Länder, wo es bei den Produkten keine preislichen Unterschiede gibt (Frankreich) oder die Länder (Slowenien), wo die mit einem Umweltzeichen zertifizierten Produkte teurer sind.

Vorteile der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen mit EU Ecolabel

Die Nutzung eines Umweltzeichens wie dem EU Ecolabel bringt daher für Beschaffende verschiedene Vorteile mit sich.

1. Vereinfachte Erstellung von Ausschreibungen durch pauschalen Verweis.

Öffentliche Auftraggeber können in Ausschreibungen im Rahmen der Leistungsbeschreibung, der Ebene des Zuschlags oder bei den Auftragsausführungsbedingungen pauschal auf das EU Ecolabel – unter Angabe der konkreten Produktgruppe - verweisen.

2. Erleichterte Überprüfung des Angebotsinhalts.

Der Prüfungsaufwand wird durch den Einsatz des EU Ecolabels während des Bewertungsprozesses verringert, da die hinter dem EU Ecolabel liegenden Kriterien standardisiert sind.

3. Höhere Verwendung wissenschaftlich fundierter und zuverlässiger Kriterien.

Die Kriterien des EU Ecolabel werden auf der Grundlage umfangreicher Forschungsarbeiten durch das wissenschaftliche Zentrum der Europäischen Kommission

4 Hohe Qualität und Leistung Umweltfreundlich, ohne Kompromisse bei der Wirksamkeit.	5 Unterstützung der Kreislaufwirtschaft Fördert Wiederverwendung, Recyclingfähigkeit, Rezyklateinsatz & Abfallreduzierung.	6 Einhaltung gesetzlicher Vorschriften Entspricht der EU-Nachhaltigkeitsgesetzgebung und umweltfreundlichen Beschaffung.	7 Kein Greenwashing Klare, wissenschaftlich fundierte Kriterien statt bloßer Marketingaussagen.
8 Marktführerschaft Zeigt Engagement für verantwortungsbewusste und umweltfreundliche Beschaffung.	9 Wettbewerbsfähige Preise Preislich vergleichbar mit nicht zertifizierten Alternativen auf dem Markt.	10 Vereinfachung von Ausschreibungen Integration der EU Ecolabel-Kriterien in die Ausschreibungsunterlagen.	

Quelle: Europäische Kommission und RAL gGmbH (2025)

und verschiedene Konsultationen mit Interessengruppen entwickelt. Sie werden durch die Mitgliedsstaaten verabschiedet und regelmäßig aktualisiert.

4. Kosteneffiziente Lösungen.

Die Wahl von mit dem EU Ecolabel zertifizierten Waren und Dienstleistungen bedeutet nicht zwangsläufig, dass das Budget überschritten wird; häufig sind die mit EU Ecolabel ausgezeichneten Waren und Dienstleistungen preislich wettbewerbsfähig.

5. Gewährleistung der Rechtskonformität.

Das EU Ecolabel erfüllt die Anforderungen des § 34 VgV bzw. § 24 UVgO.

6. Stärkt das Ansehen Ihrer öffentlichen Institution.

Die Beschaffung umweltfreundlicher Produkte und Dienstleistungen in der Institution entfaltet eine Vorbildwirkung bei Mitarbeitenden, externen Interessengruppen und in der Öffentlichkeit.

7. Beitrag zur politischen europäischen Prioritätensetzung

Das EU Ecolabel unterstützt die politischen Prioritäten auf europäischer Ebene wie Clean Industrial Deal, Circular Economy Act oder Zero pollution ambition.

Im Jahr 2025 und 2026 wurde eine Kampagne mit dem Begriff „Why“ oder „Warum“ durch die Europäische Kommission durchgeführt. Dazu gibt es ebenfalls Materialien wie in Imagefilm „**What is the EU Ecolabel?**“ oder das Webinar „[Why should public procurers choose EU Ecolabel certified products?](#)“.

Weitere Informationen

Hier erreichen Sie uns

www.eu-ecolabel.de, www.ecolabel.eu

Folgt uns auf LinkedIn, Facebook und Instagram!



@eu-ecolabel-de



@EUEcolabelDE



@eu_ecolabel_de

Quellen:

1. ADEME (2025): Study of the prices of products bearing the European ecolabel. Price analysis of INC and UFC Que Choisir tests between 2020 and 2024. <https://librairie.ademe.fr/industrie-et-production-durable/8147-study-of-the-prices-of-products-bearing-the-european-ecolabel.html#>
2. European Consumer Organisation (BEUC) and the European Environmental Bureau (EEB) (2025): SEARCHING FOR ECOLABELS. A Mystery Shopping Exercise in Supermarkets across Europe, https://www.beuc.eu/sites/default/files/publications/BEUC-X-2025-089_Report_Searching_for_Ecolabels.pdf



Autorin

Dr. Kristin Stechemesser

Umweltbundesamt, Fachgebiet III 1.3
Ökodesign, Umweltkennzeichnung,
umweltfreundliche Beschaffung